

**ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ  
ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ 2018-2019 уч.г.  
Муниципальный этап  
9-11 класс**

**Чтение  
LESEVERSTEHEN**

**1. Teil**

**Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die darauf folgenden Aufgaben.**

**Junge Hose - alte Geschichte**

Heute trägt fast jeder Jeans. Viele junge und auch ältere Leute können sich gar nicht mehr vorstellen jemals eine andere Hose anzuziehen. Jeans sind immer noch modern, obwohl diese „Superhose“ schon mehr als 140 Jahre alt ist.

Erfunden hat sie Levi Strauss. Als er im Jahre 1848 nach Amerika kam, hatte er sich bestimmt nicht gedacht, dass er einmal eine weltberühmte Erfindung machen würde, die „Blue Jeans“.

Levi Strauss, der den Beruf eines Schneiders gelernt hatte, war mit 18 Jahren aus Deutschland nach Amerika ausgewandert, um dort, wie viele andere Menschen auch, sein Glück zu suchen. Seine Familie, Vater, Mutter und acht Geschwister, musste er in der Heimat zurücklassen.

Nach einer langen und beschwerlichen Seereise war er schließlich nach San Francisco gekommen. Dort herrschte zu dieser Zeit das Goldfieber. Zu Tausenden kamen die Menschen ins Land, um in den Bergen und Flüssen nach Gold zu suchen. Aber Levi Strauss war nicht nach Amerika gekommen, um nach Gold zu graben. Er träumte davon, einmal ein eigenes Geschäft zu eröffnen, und so begann er, in einem kleinen Laden als Verkäufer zu arbeiten.

Doch eines Tages brach in dem Laden ein Feuer aus, und Levi Strauss verlor seinen Arbeitsplatz. Da gab ihm ein Freund einen Rat: „Geh doch zu den Goldgräbern, die brauchen dich. Du bist doch Schneider, die Goldgräber können ihre Hosen nicht selber reparieren, und Frauen gibt es dort keine.“

So zog Levi Strauss los und wanderte zu Fuß in die Berge. In einem kleinen Dorf bei Sacramento baute er sich ein Häuschen aus Holz und begann zu arbeiten. Sein Geschäft ging gut. Er kaufte alte Kleider, brachte sie in Ordnung und verkaufte sie wieder mit Gewinn.

Eines Tages wurde ihm zu einem günstigen Preis ein großes Stück sehr fester, blauer Baumwollstoff angeboten. Er kaufte ihn und machte daraus Decken für die Pferdewagen der Goldgräber. Aber niemand wollte sie kaufen. „Decken brauchen wir keine“, sagten die Goldgräber, „was wir brauchen, sind Hosen!“ Levi Strauss erkannte sofort die Gelegenheit und machte aus dem blauen, festen Deckenstoff Hosen. Das war die Erfindung der Blue Jeans! Sie wurde sofort in ganz Amerika ein Erfolg.

Die Goldgräber kauften diese Hose, weil sie haltbar und praktisch war und große Taschen hatte, in die man sogar Werkzeug stecken konnte. Bald trugen auch Cowboys und Viehhändler diese idealen Hosen.

Als Levi Strauss im Jahre 1902 starb, war er Millionär, und seine Firma war zum größten Kleiderhersteller der Welt geworden.

Noch heute ist seine Hose das beliebteste Kleidungsstück bei Kindern und Erwachsenen auf der ganzen Welt.

1. Levi Strauss ging nach Amerika, um einen anderen Beruf zu erlernen.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

2. Levi Strauss fuhr nach Amerika, weil er Erfolg haben wollte.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

3. Levi Strauss fand einen Arbeitsplatz als Verkäufer.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

4. Levi Strauss folgte dem Rat eines Freundes und ging zu den Goldgräbern.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

5. Levi Strauss hatte in Deutschland einen Laden.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

6. Im Goldgräberdorf baute Levi Strauss Holzhäuser.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

7. Levi Strauss begann Decken zu nähen, die keinen Absatz fanden.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

8. Levi Strauss begann Hosen zu nähen, die schnell Absatz fanden.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

9. Jeans wurden schnell ein großer Erfolg, weil sie bequeme Arbeitshosen waren.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

10. Levi Strauss gelang es nicht, seinen Lebenstraum zu verwirklichen.

A Richtig    B Falsch    C Nicht im Text

## 2. Teil

**Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die darauf folgenden Aufgaben.**

### In aller Munde

Kaum jemand mag sie nicht. Man isst sie, weil man Lust darauf hat, oder weil man sich gerade geärgert hat und etwas Gutes für sich tun möchte. Kinder lieben sie. Wenn sie auf dem Tisch steht, steht sie meistens nicht lange da. Jeder nimmt sich ein Stück, und bald ist sie weg – die Schokolade.

Sie ist in aller Munde. Wir lieben sie und wir hassen sie. Denn wer kennt ihn nicht, den Satz „Iss nicht zu viel davon, Schokolade macht dick“. Tatsächlich hat eine Tafel Schokolade, das sind 100 Gramm, circa 590 Kalorien, so viel wie eine ganze Mahlzeit. Doch was sie nicht hat, sind Vitamine. Ist Schokolade also nur ungesund?

Vor allem Vollmilchschokolade enthält viel Zucker und Fett. In einer Tafel können bis zu 40 Gramm Fett sein. Ganz schön viel, denn 80 Gramm braucht ein Mensch pro Tag. Anders ist es mit dunkler Schokolade, auch „Bitterschokolade“ genannt. Wer davon isst, bleibt auch schlank – natürlich dürfen Sie sie nicht kiloweise essen. Bitterschokolade enthält wenig Zucker und viel Kakao, und der ist gesund für Herz und Kreislauf, sagen Wissenschaftler.

Früher war Schokolade eine Medizin. Bis zum 19. Jahrhundert haben sie nur Apotheken verkauft. Aber nur reiche Leute haben Schokolade gegessen, weil sie sehr teuer war. Erst 1819 hat Francois-Louis Cailler in der Schweiz die erste Schokoladenfabrik gegründet. Noch heute essen wir die braune Süßigkeit von den Ersten der Schokoladenherstellung, von Suchard (gegründet 1826), von Lindt (1845) und Tobler (1899). Alle drei Firmen haben eines gemeinsam: Sie liegen in der Schweiz. Auch heute ist die Schweizer Schokolade noch berühmt, weil sie besonders gut und lecker sein soll.

Na, Appetit bekommen? – Naschen Sie mal wieder, denn der große Zuckeranteil in der Schokolade wirkt auf unser Gehirn und macht gute Laune.

Jetzt muss ich aber aufhören und in den Supermarkt gehen – eine neue Tafel kaufen.

**Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht.**

**Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein.**

- (0) Man mag Schokolade, weil sie die Laune verbessert.
- (1) Die Menschen haben Lust auf Schokolade,
- (2) Schokolade macht dick,
- (3) Schokolade ist nicht gesund,
- (4) 80 Gramm Fett sind zu viel,
- (5) Dunkle Schokolade ist gesund,
- (6) Die Wissenschaftler sagen,
- (7) Früher konnte man die Schokolade in der Apotheke kaufen,
- (8) Die berühmteste Schokolade kommt
- (9) Schokolade macht glücklich,
- (10) Viele Naschkatzen gehen jeden Tag in den Supermarkt,

**Fortsetzungen:**

- A) weil sie die Laune verbessert.
- B) um eine Tafel Schokolade zu kaufen.
- C) aus der Schweiz.
- D) weil man nur 40 Gramm Fett pro Tag braucht.
- E) weil sie keine Vitamine hat.
- F) weil sie viele Kalorien enthält.
- G) wenn sie sich ärgern.
- H) dass Bitterschokolade gut für den Kreislauf ist.
- I) weil sie als Medizin galt.
- J) denn sie wirkt auf das Gehirn.
- K) denn sie enthält wenig Zucker und viel Kakao.

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A										

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ
---